

# **Beilage**

zum Kollektivvertrag für

## **BAUINDUSTRIE UND BAUGEWERBE**

vom 1. Mai 1994

### **Lohnordnung**

Wirksam ab

**1. Mai 2019**



# KOLLEKTIVVERTRAG

## für Bauindustrie und Baugewerbe

abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Bauindustrie, der Bundesinnung Bau, einerseits und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft Bau-Holz, andererseits.

### Artikel 1 – Geltungsbereich

Dieser Kollektivvertrag erstreckt sich

- a) räumlich:** auf das Gebiet der Republik Österreich,
- b) persönlich:** auf alle Arbeitnehmer (einschließlich der Lehrlinge), die nicht Angestellte im Sinne des Angestelltengesetzes sind und die bei einem der in c) genannten Betriebe beschäftigt sind,
- c) fachlich:** auf alle Betriebe, deren Inhaber Mitglieder der Bundesinnung Bau oder des Fachverbandes der Bauindustrie sind.

### Artikel 2 – Löhne

Mit 1. Mai 2019 werden die kollektivvertraglichen Löhne und Lehrlingsentschädigungen für eine Laufzeit von 12 Monaten um 3,35 Prozent erhöht.

Die Lohnsätze sind im Artikel 3 bzw. im Anhang I – Lohn-tafel – enthalten und bilden einen integrierten Bestandteil dieses Kollektivvertrages.

Die bis 30.4.2020 geltenden kollektivvertraglichen Mindestlöhne und Lehrlingsentschädigungen sowie die

Lenkzeitvergütung werden per 1.5.2020 für eine Laufzeit von 12 Monaten um 0,95 % zuzüglich der prozentuellen Veränderung des VPI 2015 im Vergleich zum Vorjahr erhöht, wobei der Berechnung die Veränderung der von der Statistik Austria ausgewiesenen Werte für die Monate März 2019 bis einschließlich Feber 2020 zugrunde gelegt werden.

## Artikel 3 – Lohntafel

| Beschäftigungsgruppe  | ab<br>1.5.2019<br>Stundenlohn<br>in € |
|---|---------------------------------------|
| <b>I. Vizepolier</b><br>(Hauptgerüster, Hauptpartieführer im Straßenbau, Hilfspolier)   | 16,57                                 |
| <b>II. Facharbeiter</b><br>(das sind Arbeitnehmer, die in ihrem erlernten Beruf beschäftigt werden bzw. für die Beschäftigung in diesem Beruf als Facharbeiter vermittelt oder aufgenommen wurden)        |                                       |
| a) Vorarbeiter .....  | 16,12                                 |
| b) Facharbeiter .....   | 14,68                                 |
| <b>III. Angelernte Bauarbeiter</b><br>(das sind für besondere Arbeiten qualifizierte Arbeiter) Die Einstufung in diese Beschäftigungsgruppe ist nicht von weiteren Qualifikationserfordernissen abhängig. |                                       |
| a) Asphaltierervorarbeiter,<br>Baggerführer,<br>Drittelführer,<br>Düsenführer von Mörtelspritzmaschinen,  |                                       |

Eisenbahnoberbauvorarbeiter,  
 Führer von motorisch betriebenen Turm-  
 und Derrick-Kränen,  
 Führer von Grädern, Straßenfertigern und  
 Zugmaschinen mit einer Motorenleistung  
 von 90 PS und darüber,  
 Führer von Lastkraftwagen mit mehr als 10 t  
 Eigengewicht,  
 Führer von Großraumfahrzeugen ab 7,5 t  
 Nutzlast,  
 Führer von Raupenfahrzeugen mit einem  
 Eigengewicht von 10 t und darüber, Führer  
 von Schrägaufzügen und Seilbahnen, wenn  
 diese Verkehrsmittel zur Personenbeförde-  
 rung zugelassen sind,  
 Kabelkranführer,  
 Partieführer im Straßenbau,  
 Sprengmeister (Sprengbefugter laut  
 Sprengarbeiten-Verordnung) ..... 14,67

- b)** Führer von Zugmaschinen mit einer Moto-  
 renleistung von 45 PS und darüber,  
 Führer von Lastkraftwagen mit mehr als 5 t  
 Eigengewicht,  
 Führer von Raupenfahrzeugen mit 5 bis 10 t  
 Eigengewicht,  
 Führer von Lokomotiven mit mindestens 5 t  
 Eigengewicht,  
 Maschinist an Heißmischmaschinen,  
 Mineur,  
 Montierer im Eisenbahnoberbau,

|  |       |
|--|-------|
| Schweißer (für Autogen- und Elektroverfahren),<br>Steinmaurer .....  | 14,33 |
| <b>c)</b> Asphaltierer, die mit Gußasphalt arbeiten,<br>Gerüster,<br>Schaler,<br>Eisenbieger und Eisenflechter .....   | 14,01 |
| <b>d)</b> Abbrucharbeiter im Straßenbau von Hand aus,<br>Asphaltierer, die mit qualifizierten Tätigkeiten beim Einbau bituminöser Beläge betraut sind und eine entsprechende Ausbildung und Erfahrung aufweisen,<br>Bermenschlichter,<br>Betonierer,<br>Fahrer von Fahrzeugen mit Eigenantrieb, soweit sie nicht in einer der Beschäftigungsgruppen dieser Lohn tafel gesondert angeführt sind,<br>Gleiswerker,<br>Grundbauleger,<br>Hilfskoch,<br>Kesselmann,<br>Maschinist an motorisch betriebenen Geräten und Maschinen, soweit sie nicht in einer der Beschäftigungsgruppen dieser Lohn tafel gesondert angeführt sind,<br>Planierer,<br>Spritzer ..... | 13,65 |

|   |       |
|---|-------|
| e) Baggerschmierer,<br>Generator-, Kompressor- und Pumpenwär-<br>ter,<br>Gleisbauer,<br>Grünverbauer,<br>Stollenschlepper ..... | 13,16 |
| <b>IV. Bauhilfsarbeiter</b> .....   | 12,50 |
| <b>V. Sonstiges Hilfspersonal</b>   |       |
| Bediener,<br>Bote,<br>Küchenpersonal,<br>Portier,<br>Wächter .....  | 11,46 |
| <b>VI. Lehrlinge</b>  |       |
| a) im 1. Lehrjahr 40 Prozent des Facharbeiter-<br>lohnes der Beschäftigungsgruppe II b), das<br>sind .....                      | 5,87  |
| b) im 2. Lehrjahr 60 Prozent des Facharbeiter-<br>lohnes der Beschäftigungsgruppe II b), das<br>sind .....                      | 8,81  |
| c) im 3. Lehrjahr 80 Prozent des Facharbeiter-<br>lohnes der Beschäftigungsgruppe II b), das<br>sind .....                      | 11,74 |
| d) im 4. Lehrjahr 90 Prozent des Facharbeiter-<br>lohnes der Beschäftigungsgruppe II b), das<br>sind .....                      | 13,21 |
| e) Lehrlinge, die nach Vollendung des 18. Le-<br>bensjahres in die Lehre eintreten, erhalten                                    |       |

80 Prozent des Facharbeiterlohnes der Beschäftigungsgruppe II b), das sind ..... 11,74

## VII. Praktikanten

- a) Pflichtpraktikanten, das sind Schüler und Studenten, die eine im Rahmen des Lehrplanes bzw. der Studienordnung vorgeschriebene oder übliche praktische Tätigkeit verrichten, erhalten 30 Prozent des Facharbeiterlohnes der Beschäftigungsgruppe II b), das sind ..... 4,40
- b) Ferialarbeitnehmer, das sind solche, die nicht unter lit a) fallen und in Zeiten von Schulferien vorübergehend beschäftigt werden, erhalten 50 Prozent des Facharbeiterlohnes der Beschäftigungsgruppe II b), das sind ..... 7,34

**Die je nach Dienstvertrag bestehende betragsmäßige Differenz zwischen dem kollektivvertraglichen Stundenlohn und dem tatsächlichen Lohn (ohne kollektivvertragliche Zulagen) darf aus Anlass einer kollektivvertraglichen Lohnerhöhung nicht geschmälert werden. Ist die Differenz in Prozenten vereinbart, so gilt dies sinngemäß.**



## **Artikel 4 – Änderung des Rahmenkollektivvertrages**

*An § 2E wird folgender § 2F angefügt:*

### **„§ 2F VIERTAGEWOCHE**

#### **1. Zulassung der Viertagewoche**

Gemäß § 4 Abs 1 AZG kann durch Betriebsvereinbarung bzw. in Betrieben ohne Betriebsrat durch schriftliche Einzelvereinbarung zugelassen werden, dass die wöchentliche Arbeitszeit auf vier Tage verteilt wird. Die tägliche Normalarbeitszeit darf in diesem Fall zehn Stunden nicht überschreiten.

Arbeiten an einem Wochentag, für den keine Normalarbeitszeit vereinbart wurde, sind als Überstundenarbeit zu vergüten.

#### **2. Andere Verteilung der Normalarbeitszeit und Einarbeitung in Verbindung mit Feiertagen**

Unter Anwendung der Grundsätze der Z 1 kann durch Betriebsvereinbarung bzw. in Betrieben ohne Betriebsrat durch schriftliche Einzelvereinbarung zugelassen werden, dass die wöchentliche Arbeitszeit bis zu 40 Stunden beträgt. In einem solchen Fall hat in einem Durchrechnungszeitraum von höchstens 52 Wochen (1 Jahr) unter sinngemäßer Anwendung der Grundsätze des § 2A durch Zeitausgleich ein Ausgleich auf eine durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden zu erfolgen.“

#### *Lohnberechnung und Lohnzahlung (§ 8)*

Die Höhe der Lenkzeitvergütung (§ 8 Z 1b) beträgt ab 1. Mai 2019 11,56 € pro Stunde.

*An § 8 Z 1b wird folgende neue Z 1c angefügt:*

„1c. Ein- und Ausfahrtszeiten in einen Tunnel werden mit dem kollektivvertraglichen Stundenlohn vergütet. Diese Zeiten sind beim Anspruch auf Taggeld zu berücksichtigen.“

*An § 8 Z 9 wird folgender Satz als neuer Absatz angefügt:*

„Ein Lohnabzug für die Unterbringung, Verpflegung sowie für Reisekosten von Arbeitnehmern ist nicht zulässig. Ausgenommen davon ist der Abzug von vom Arbeitnehmer konsumierten Speisen und Getränken in Betriebskantinen, sofern die Preise marktüblich sind.“

*Dienstreisevergütungen (§ 9)*

Die Sätze des Taggeldes (§ 9 Abschn I Z 4, 5, 5a und 6) werden laut nachstehender Tabelle festgesetzt:

|               | Betrag zum<br>30.4.2019 | Betrag ab<br>1.5.2019 | Betrag ab<br>1.5.2020 |
|---------------|-------------------------|-----------------------|-----------------------|
| Z 4 lit a     | 10,50                   | 10,70                 | 10,90                 |
| Z 4 lit b     | 16,90                   | 17,20                 | 17,50                 |
| Z 5, 5a und 6 | 28,00                   | 28,50                 | 29,00                 |

*§ 9 Abschn IV Z 7 wird geändert und lautet wie folgt:*

„7. Anstelle der Fahrtkosten für ein öffentliches Verkehrsmittel kann auch ein pauschaler Betrag von 10 Cent je km bezahlt werden. Diese Regelung gilt nicht für Arbeitnehmer, die unter Z 6 fallen.“

An § 9 Abschn V Z 1 wird folgende neue Z 1a angefügt:  
„1a. Anstelle der Fahrtkosten für ein öffentliches Verkehrsmittel kann auch ein pauschaler Betrag von 10 Cent je km bezahlt werden.“

*Fälligkeit des Entgelts*

In § 15 Abs 2 entfallen die ersten beiden Sätze.

*Anhang I – Lohnordnung*

In der Lohnordnung wird an die Beschäftigungsgruppe III folgender Satz angefügt:

„Die Einstufung in diese Beschäftigungsgruppe ist nicht von weiteren Qualifikationserfordernissen abhängig.“

In der Lohnordnung entfällt in der Beschäftigungsgruppe VI (Lehrlinge) in lit d) die Wortfolge „bei Erlernung von Doppelberufen“.

## **Artikel 5 – Zusatzkollektivverträge**

### **1. Zusatzkollektivvertrag Wiener U-Bahn-Bauten vom 31. August 1970 in der Fassung vom 16.3.2018**

*§ 2 Baustellenzulage lautet:*

„Alle Arbeitnehmer, die auf einer U-Bahn-Baustelle beschäftigt sind, erhalten eine Baustellenzulage in der Höhe von € 1,52 je Arbeitsstunde.“

### **2. Zusatzkollektivvertrag Großwasserkraftwerksbauten in der Fassung vom 16.3.2018**

*§ 3 Löhne lautet:*

„Es erhalten die Arbeitnehmer der Beschäftigungsgruppen I, II a), b), III a), b), c), d), e), IV und V des Kollektiv-

vertrages für Bauindustrie und Baugewerbe eine Zulage in der Höhe von € 0,43 je Arbeitsstunde.“

§ 14 Zulagen, Wegegelder und Fahrgelder Ziffer 1 lautet:

„1. Arbeitnehmer, die im Stollen arbeiten, erhalten, wenn ihr Arbeitsplatz vom Stollenmund mehr als 2 km entfernt ist, eine Zulage von € 3,02, wenn er mehr als 3 km entfernt ist € 3,79 je Schicht.“

### **3. Zusatzkollektivvertrag Rohrleger vom 23. Juli 1954 in der Fassung vom 16.3.2018**

*II. Stundenlöhne lautet:*

„a) Die Stundenlöhne werden ab 1. Mai 2019 um 3,35 Prozent erhöht und in lit. b) neu festgesetzt.

b)

|                                    | ab 1. Mai<br>2019<br>Stundenlohn<br>in € |
|------------------------------------|--|
| Rohrleger (Rohrlegermonteur) ..... | 16,84                                    |
| Helfer (Rohrlegerhelfer) .....     | 14,03                                    |

### **Artikel 6 – Wirksamkeitsbeginn und Geltungsdauer**

Der Kollektivvertrag beginnt seine Wirksamkeit am 1.5.2019 bzw. 1.5.2020.

Die Lohnsätze gelten bis 30.4.2019 bzw. 30.4.2020.

Wien, am 8. April 2019

**Bundesinnung Bau**

**Bundesinnung Bau  
Fachverband der  
Bauindustrie**

KommR Ing. Hans-Werner **Frömmel**  
Bundesinnungsmeister

Mag. Michael **Steibl**  
Geschäftsführer

**Österr. Gewerkschaftsbund  
Gewerkschaft Bau-Holz**

Abg.z.NR Josef **Muchitsch**  
Bundesvorsitzender

Mag. Herbert **Aufner**  
Bundesgeschäftsführer

# Anhang I

## Lohntafel

| Beschäftigungsgruppe                    | KV-Stunden-<br>lohn ab<br>1.5.2019 in € | KV-Monats-<br>lohn <sup>1)</sup> ab<br>1.5.2019 in € |
|---|---|--|
| <b>I. Vizepolier .....</b>              | <b>16,57</b>                            | <b>2.808,62</b>                                      |
| <b>II. Facharbeiter</b>                 |   |  |
| a) .....                                | 16,12                                   | 2.732,34   |
| b) .....                                | 14,68                                   | 2.488,26   |
| <b>III. Angelernte Bauarbeiter</b>      |   |  |
| a) .....                                | 14,67                                   | 2.486,57   |
| b) .....                                | 14,33                                   | 2.428,94   |
| c) .....                                | 14,01                                   | 2.374,70   |
| d) .....                                | 13,65                                   | 2.313,68   |
| e) .....                                | 13,16                                   | 2.230,62   |
| <b>IV. Bauhilfsarbeiter .....</b>       | <b>12,50</b>                            | <b>2.118,75</b>                                      |
| <b>V. Sonstiges Hilfspersonal .....</b> | <b>11,46</b>                            | <b>1.942,47</b>                                      |
| <b>VI. Lehrlinge</b>                    |   |  |
| a) .....                                | 5,87                                    | 994,97   |
| b) .....                                | 8,81                                    | 1.493,30   |
| c) .....                                | 11,74                                   | 1.989,93   |
| d) .....                                | 13,21                                   | 2.239,10   |
| e) .....                                | 11,74                                   | 1.989,93   |
| <b>VII. Praktikanten</b>                |   |  |
| a) .....                                | 4,40                                    | 745,80   |
| b) .....                                | 7,34                                    | 1.244,13   |
| <b>Lenkstunde § 8 Z 1b .....</b>        | <b>11,56</b>                            |  |

<sup>1)</sup> bei 169,5 entgeltpflichtigen Stunden

## Dienstreisevergütungen

mit Geltung ab 1. Mai 2019

|                                 |       |               |
|---------------------------------|-------|---------------|
| Taggeld § 9 Z 4 lit. a .....    | 10,70 | je Tag        |
| Taggeld § 9 Z 4 lit. b .....    | 17,20 | je Tag        |
| Taggeld § 9 Z 5, 5a und 6 ..... | 28,50 | je Tag        |
| Übernachtungsgeld .....         | 13,25 | je Nächtigung |

**Herausgeber:** Gewerkschaft Bau-Holz, 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1.  
ZVR 576439352

**Medieninhaber und Hersteller:** Verlag des Österreichischen  
Gewerkschaftsbundes

Ges.m.b.H., 1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1.

**Verlags- und Herstellungsort:** Wien